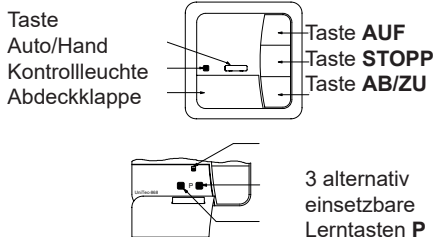


## DE Bedienungsanleitung (Original)



## Lieferumfang

Modul Wandsender ①, ProLine Rahmen weiß ②, Halterahmen schwarz ③, Batterie CR 2032 ④, Befestigungsset, Bedienungsanleitung

## Technische Daten UniTec-868 / UniTec-915

Spannungsversorgung	3 V Batterie CR 2032
Funkfrequenz [MHz] (Band)	868   915
Sendeleistung [mW]   [dBm]	≤ 500   ≤ 10
Kanäle	1 (uni- oder bidirektional)
Betriebstemperatur [°C]	0 bis 50
Funkreichweite [m] typisch	ca. 30
Schutzart (IP)	20
Abmessungen (BxHxT) [mm] ohne Rahmen	54 x 54 x 22
Gewicht [g]	ca. 50
Montageort	Unterputzdose Ø 58 mm, Wand einbau, Aufputz in entsprechendem AP-Gehäuse
Artikelnummer (868 MHz   915 MHz)	283300007 283300907

## Sicherheitsinstruktionen **! VORSICHT**

Lesen Sie bitte diese Betriebsanleitung aufmerksam, denn die Vorgehensweise im Einklang mit dieser Anleitung ist Voraussetzung für die richtige Benutzung des Produkts. Bedienung des Funksenders nur in Sichtweite der zu steuernden Geräte vornehmen! Die Abbildungen in dieser Betriebsanleitung dienen nur zur Illustration. Die Abbildungen können in unwesentlichen Details von Ihrem Produkt abweichen, diese sind nur als eine allgemeine Information zu verstehen. **elero** GmbH arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Produkte. Jederzeit sind deshalb Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich. Die in dieser Betriebsanleitung aufgeführten Informationen entsprechen dem Informationsstand zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Aus den technischen Angaben, Abbildungen und Informationen dieser Betriebsanleitung können keine Ansprüche hergeleitet werden.

## Bestimmungsgemäßer Gebrauch / Vorhersehbare Fehlanwendung

Nur zur Verwendung in trockenen Räumen zum Schalten von **elero** Funkempfängern und **elero** Funkantrieben. Keine Veränderungen am Gerät vornehmen! Bedienung des Funksenders aus Unachtsamkeit oder Konzentrationsmangel vermeiden. Keine Haftung des Herstellers für Schäden infolge der genannten Ursachen.

## Funktion

Der UniTec-868 /-915 ist ein batteriebetriebener Funksender. Durch Tastendruck wird Funkcode gesendet und die Funksteuerungen werden geschaltet. Zwei Betriebsarten sind verfügbar: Manueller Betrieb oder Automatik-Betrieb, umschaltbar durch den Taster Auto/Hand.

## Bidirektionales Funksystem und Routing

Bidirektionales Funksystem bedeutet die Übertragung von Funksignalen an Funkempfänger und die Rückmeldungsmöglichkeit der Funkempfänger an den Funksender. Das Funksignal kann direkt an den Zielempfänger geschickt werden. Ist das nicht möglich, wird das Funksignal solange über andere bidirektionale Teilnehmer geroutet, bis es den Zielempfänger erreicht. Der Zielempfänger führt den Befehl aus und schickt eine Bestätigung an den Funksender zurück. Voraussetzung für den bidirektionalen Funk ist also die Funk-Sende- und -Empfangsfähigkeit aller beteiligten Komponenten.

## Unidirektionales Funksystem

Unidirektionales Funksystem bedeutet die Übertragung von Funksignalen an Funkempfänger. Jedoch können die Funkempfänger, im Gegensatz zum bidirektionalen Funksystem, keine Rückmeldung an den Funksender zurückschicken. Auch nicht möglich ist die Weitergabe von Funksignalen von Funkempfänger zu Funkempfänger.

Voreinstellung: Bidirektionales Funksystem. Zurücksetzen auf Unidirektionales Funksystem:

1. Tasten **[AUF ▲]**+**[STOPP ■]**+**[AB/ZU ▼]** +**[P]** gleichzeitig für mindestens 6 Sekunden drücken.
2. Nach dem Löschen mindestens 5 Minuten warten oder Spannung am Funkempfänger unterbrechen und im spannungslosen Zustand des Funkempfängers die Taste **[P]** drücken.
3. Taste **[P]** drücken bis Kontrollleuchte grün leuchtet (bis ca. 15 Sekunden). Wichtig: Es darf kein bidirektionaler Funkempfänger in Lernbereitschaft sein.

Unidirektionales Funksystem ist eingestellt.

## Montage und Inbetriebnahme

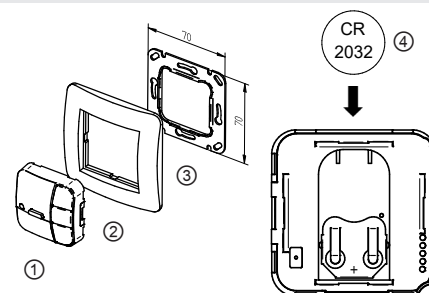
Auf eine ungehinderte Funkverbindung achten. Montage in einem Verteilerkasten, Gehäuse aus Metall oder in unmittelbarer Nähe von großen Metallobjekten, auf dem Boden oder in dessen Nähe vermeiden. Untergrund auf verborgene Leitungen etc. überprüfen.

### Montage (siehe Abbildung unten):

1. Den schwarzen Halterahmen ③ mit Hilfe der Schrauben und Dübel am Montageort befestigen.
2. Wandsender ① zusammen mit dem weißen ProLine Rahmen ② rechtwinklig zur Wand in den schwarzen Adapterrahmen ③ einrasten. Bei Schalterkombination Wandsender zusammen mit passendem „Adapterrahmen für ProLine-Steuergeräte“ (Zubehör siehe **elero** Hauptkatalog) in den schwarzen Adapterrahmen einrasten.
3. Einlernen des Wandsenders in die Funksteuerung bzw. in den Funkempfänger: siehe „Funksender einlernen“.

## Montage

### Batteriewechsel



## Programmierung

### Funksender / Kanal einlernen

Voraussetzung: Funkempfänger ist installiert.

1. Sicherung ausschalten und wieder einschalten: Funkempfänger befindet sich für ca. 5 Minuten im Lernmodus.
2. Mit UniTec-868 /-915 in Sicht- und Funkreichweite vor den Behang positionieren. Eine der 3 alternativ einsetzbaren Lerntasten **P** kurz drücken. Der Behang fährt ca. 2 Minuten immer wieder auf und ab. Sind mehrere Funkempfänger parallel an die gleiche Zuleitung angeschlossen, sind alle gleichzeitig in Lernbereitschaft. Die Behänge starten zufällige Auf- und Abfahrten. Je länger mit dem Einlernen gewartet wird, desto größer wird der Versatz. Einzelne Funksender können nun dem jeweiligen Funkempfänger zugeordnet werden. Kurze Auf- und Abfahrten können gestoppt werden durch kurzes Drücken der Taste **[STOPP ■]** an einem eingelernten Funksender. Die Kanalzuweisung / Kanaländerung kann nun erfolgen, ohne dass einzelne Funkempfänger abgeklemmt werden müssen. Läuft ein Behang in die falsche Richtung, löschen Sie den Funksender und lernen diesen neu ein.
3. Unmittelbar (maximal 1 s) nach Beginn einer Auffahrt die Taste **[AUF ▲]** drücken. Der Behang stoppt kurzzeitig.
4. Unmittelbar (maximal 1 s) nach Beginn einer Abfahrt die Taste **[AB/ZU ▼]** drücken. Der Behang stoppt.
5. UniTec-868 /-915 ist eingelernt.

### Weitere Funksender / Kanäle auf einen Funkempfänger einlernen

1. An einem bereits auf den Funkempfänger eingelernten Funksender gleichzeitig für 3 Sekunden die Tasten **[AUF ▲]** + **[AB/ZU ▼]** + **[P]** drücken. Die Kontrollleuchte leuchtet kurzzeitig. Auf dem neu einzulernenden Funksender die Lerntaste **[P]** drücken, bis die Kontrollleuchte leuchtet.
2. Unmittelbar (maximal 1 s) nach Beginn einer Auffahrt die Taste **[AUF ▲]** drücken. Die Kontrollleuchte leuchtet kurz. Der Behang stoppt, fährt wieder an, stoppt und fährt dann in AB-Richtung.
3. Unmittelbar (maximal 1 s) nach Beginn einer Abfahrt die Taste **[AB/ZU ▼]** drücken. Die Kontrollleuchte leuchtet kurzzeitig. Der Behang stoppt.
4. Der Funksender bzw. der Kanal des Funksenders ist eingelernt.

### Einzelnen Funksender / Kanal löschen

1. Tasten **[STOPP ■]** und zusätzlich Lerntaste **[P]** (unter der Abdeckung) gleichzeitig für ca. 6 Sekunden gedrückt halten.

Kontrollleuchte leuchtet erst orange und dann rot.

Im unidirektionalen Betrieb leuchtet die Kontrollleuchte innerhalb der 6 Sekunden erst zweimal grün und dann rot.

### Alle Funksender in den Funkempfängern löschen

Für einen Werksreset müssen alle angesprochenen Funkempfänger mit Strom versorgt sein.

1. Die Tasten **[STOPP ■]** und Lerntaste **[P]** (unter der Abdeckung) und **[AUF ▲]** und **[AB/ZU ▼]** drücken.
2. Tastenkombination ca. 6 Sekunden gedrückt halten. Kontrollleuchte leuchtet erst orange und dann rot. Im unidirektionalen Betrieb leuchtet die Kontrollleuchte innerhalb der 6 Sekunden erst grün und dann rot.

## Batteriewechsel

Nach einem Batteriewechsel bleibt die Codierung des Funksenders erhalten; die Codierung muss nicht neu in die Funksteuerung/Funkempfänger eingelernt werden.

1. Modul Wandsender aus Befestigungsrahmen herausziehen.
2. Batterie wechseln. Ausschließlich Batterien des Typs CR 2032 verwenden. Auf richtige Polung achten, der Pluspol muss sichtbar sein.
3. Modul Wandsender wieder in Befestigungsrahmen einsetzen.

## Funksender einlernen / Programmierung

### Zwischenposition programmieren

Voraussetzung:

Behang befindet sich in der oberen Endlage.

1. Taste **[AB/ZU ▼]** betätigen bis die gewünschte Zwischenposition erreicht ist.
2. Zusätzlich die Taste **[STOPP ■]** betätigen. Der Behang stoppt. Die Zwischenposition ist jetzt gespeichert.

### Position Lüftung / Position Wendung / Position Tuchstraffung programmieren

Voraussetzung:

Behang befindet sich in der unteren Endlage.

1. Taste **[AUF ▲]** betätigen bis sich Lüftungsschlitze öffnen bzw. die Wendung der Jalousielamellen erreicht ist bzw. das Markisentuch gespannt ist.
2. Zusätzlich die Taste **[STOPP ■]** betätigen. Der Behang stoppt. Die Position Lüftung / Wendung / Tuchstraffung ist jetzt gespeichert.

### Zwischenposition anfahren

Voraussetzung:

Zwischenposition ist programmiert.

1. Taste **[AB/ZU ▼]** zweimal kurz nacheinander betätigen. Behang fährt auf die gespeicherte Zwischenposition.

Ist keine Zwischenposition programmiert, fährt der Behang in die untere Endlage.

Wichtig: Bei Anwendung Jalousie und programmierter Position Wendung erfolgt zusätzlich eine Wendung der Jalousielamellen. Ist keine Wendeposition programmiert, bleibt der Behang auf der Zwischenposition mit geschlossenen Jalousielamellen stehen.

### Position Lüftung / Position Wendung / Position Tuchstraffung anfahren

Voraussetzung:

Position Lüftung / Wendung / Tuchstraffung ist programmiert.

1. Taste **[AUF ▲]** zweimal kurz nacheinander betätigen. Behang fährt auf die gespeicherte Position Wendung.

Ist keine Position Lüftung / Wendung / Tuchstraffung programmiert, fährt der Behang in die obere Endlage.

Position Lüftung / Wendung / Tuchstraffung anfahren ist auch über einen eingelernten Handsender möglich.

### Zwischenposition löschen

Voraussetzung: Der Funksender ist eingelernt.

1. Tasten **[AB/ZU ▼]** und **[STOPP ■]** gleichzeitig für ca. 3 Sekunden gedrückt halten. Zwischenposition ist jetzt gelöscht. Kontrollleuchte leuchtet kurz.

### Position Lüftung / Position Wendung / Position Tuchstraffung löschen

Voraussetzung: Der Funksender ist eingelernt.

1. Tasten **[AUF ▲]** und **[STOPP ■]** gleichzeitig für ca. 3 Sekunden gedrückt halten. Position Lüftung / Wendung / Tuchstraffung ist jetzt gelöscht.

## Gruppensteuerung

- Steuerung mehrerer Funkempfänger zum gleichen Zeitpunkt.
- Ansteuerung der Gruppe mit einem Fahrbefehl.
- In dem Kanal können beliebig viele Funkempfänger eingelernt und gesteuert werden.
- UniTec-868 /-915 kann in mehrere Funkempfänger eingelernt werden.

## Gruppenmodus

Werden in einem Kanal mehr als 10 bidirektionale Funkempfänger gleichzeitig eingelernt, schaltet der Funksenderkanal im Lernmodus in den Gruppenmodus. Der Gruppenmodus wird durch schnelles Blinken mit Pausen angezeigt. Das Einlernen im Gruppenmodus wird nach 2 Minuten Pause oder 6 Sekunden langem Drücken der Taste **[STOPP ■]** beendet.

## Taste Auto/Hand

Kurzes Drücken (< 1 s):

- Abfrage des aktuellen Betriebsmodus
- schaltet den Automatikbetrieb aus
- Betriebsmodusanzeige leuchtet rot
- Funkempfänger reagieren nur auf manuelle Fahrbefehle

Erneutes langes Drücken (> 1 s):

- schaltet den Automatikbetrieb wieder ein
  - Betriebsmodusanzeige leuchtet grün
  - Funkempfänger reagieren auf manuelle und automatische Fahrbefehle
- Beim Einschalten der Betriebsart Automatik wird ein Auffahren des Funkempfängers ausgelöst, wenn eine Sensorik eingelernt ist.

## Statusanzeigen der Kontrollleuchte

Ein Funksignal wird durch Leuchten der Kontrollleuchte signalisiert. Der Betriebsmodus des Funksenders wird anschließend über die gleiche Kontrollleuchte signalisiert wie folgt:

Kontrollleuchte		Bedeutung
orange blinkend	ohne	Sender nicht eingelernt
orange schnell blinkend	ohne	Einlernmodus oder Gruppe > 10 Antriebe
orange	grün	Sender arbeitet bidirektional, Betriebsmodus Automatik
orange	rot	Sender arbeitet bidirektional, Betriebsmodus Manuell
grün	grün	Sender arbeitet unidirektional, Betriebsmodus Automatik
grün	rot	Sender arbeitet unidirektional, Betriebsmodus Manuell
3 x orange	rot	Sender arbeitet bidirektional, Betriebsmodus Manuell, Sender gelöscht
3 x grün	rot	Sender arbeitet unidirektional, Betriebsmodus Manuell, Sender gelöscht

## Hinweise für die Fehlersuche

Störung	Ursache	Beseitigung
Antrieb läuft nicht, Kontrollleuchte leuchtet nicht	Batteriekapazität erschöpft. Batterie ist falsch eingelegt	Neue Batterie einlegen. Batterie korrekt einlegen
Schaltbefehle in Betriebsart Automatik werden nicht ausgeführt	Gerät steht in Betriebsart Manueller Betrieb (rot)	Betriebsart in Automatik wechseln
Antrieb läuft in die falsche Richtung	Laufrichtungen sind falsch eingelernt	Sender löschen und korrekt einlernen

## Reinigung

Gerät nur mit einem feuchten Tuch reinigen. Keine Reinigungsmittel verwenden, da diese die Oberflächen angreifen können.

## Gewährleistung

Innerhalb der gesetzlichen Garantiezeit beseitigen wir unentgeltlich Gerätemängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler beruhen, durch Reparatur oder Umtausch. Die Garantie erlischt bei Fremdeingriff.

## Konformität

Das Produkt befindet sich in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den übrigen einschlägigen Bestimmungen der EG-Richtlinien. Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie im Bereich Download unserer Internetpräsenz.

## Service

Sollten trotz sachgerechter Handhabung Störungen auftreten oder wurde das Gerät beschädigt, wenden Sie sich an Ihren Vertragspartner oder Händler.

**elero GmbH**  
Antriebstechnik  
Maybachstr. 30  
73278 Schlierbach  
Deutschland / Germany  
Fon: +49 (0) 7021 9539-0  
Fax: +49 (0) 7021 9539-212  
www.elero.de  
info@elero.de

## Reparatur

Bitte um Angabe von Artikelnummer, Artikelbezeichnung, Art des Fehlers, Begleitumstände, eigene Vermutung, vorausgegangene ungewöhnliche Ereignisse.

## Entsorgung



Batterien und Altgeräte dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden!

1. Verpackungsmaterial in die Sammelbehälter für Pappe, Papier entsorgen.
2. Altbatterien in einen Wertstoffbehälter für Altbatterien oder über den Fachhandel entsorgen.
3. Altgeräte über eine Sammelstelle für Elektronikschrott oder einen Fachhändler entsorgen.